



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2008/2009 – Ausgegeben am 30.06.2009 – 26. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

CURRICULA

200. 2. Änderung des Curriculums für das Bakkalaureatsstudium Statistik

Der Senat hat in seiner Sitzung am 18. Juni 2009 die von der gemäß § 25 Abs. 8 Z. 3 und Abs. 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission vom 11. Mai 2009 beschlossene 2. Änderung des Curriculums für das Bakkalaureatsstudium Statistik, veröffentlicht am 06.06.2006 im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 33. Stück, Nr. 215, 1. Änderung erschienen am 27.06.2007, 33. Stück, Nr. 190, in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

1. In § 1 (1) wird in der dritten Zeile „insbesondere“ durch „etwa“ ersetzt.
2. In § 2(3) wird die Wortfolge „mit Lehrenden“ ersetzt durch „mit den Lehrenden“. Des Weiteren wird „anzugeben“ ersetzt durch „angegeben“.
3. In § 5 (1) wird „120 ECTS“ durch „126 ECTS“ ersetzt. Die Wahlfachmodule umfassen nunmehr 48 ECTS. Am Ende von Absatz (1) werden die Sätze „Die Wahlfachmodule teilen sich in jene Module, die jedenfalls einen Fachbezug zur Statistik aufweisen (8 ECTS) und freie Wahlfächer (40 ECTS). Insgesamt 6 ECTS entfallen auf zwei Bakkalaureatsarbeiten.“ eingefügt.
4. In § 8 (1), Zeile 1 wird „dreizehn“ durch „vierzehn“ ersetzt. Weiters wird in der Aufzählung der Modulkorb „Finanz und Versicherungsmathematik“ durch „Wahlfach: Finanz- und Versicherungsmathematik bzw. Bioinformatik und statistische Genetik“ ersetzt. Darüber hinaus werden der Aufzählung noch die beiden Punkte
 - Seminar
 - Mathematische Statistikangefügt.
5. § 8 (2), Zeile 1: Der Satzteil „Aus den Wahlfächern“ wird ersetzt durch „Aus den freien Wahlfächern“. Weiters wird „60 ECTS“ durch „40 ECTS“ ersetzt.
6. § 10. Die Modultafel wird wie folgt abgeändert:
 - 6.1. Zu Modul 5 werden die folgende beiden Lehrveranstaltungen hinzugefügt
VO Höhere Analysis (3 SSt./6 ECTS/ Sem. 3)
UE Höhere Analysis (2 SSt./4 ECTS/ Sem. 3)
 - 6.2. Die Lehrveranstaltungsstunden und ECTS Punkte zu Modul 9 teilen sich nunmehr wie folgt auf:
 - 6.3. UK Statistisches Programmieren (3 SSt./5 ECTS/ Sem. 3)
UK Computational Statistics (2 SSt./3 ECTS/ Sem. 4)
 - 6.4. In Modul (11) wird die UK Einführung in die Ökonometrie nunmehr für das fünfte Semester empfohlen.
 - 6.5. Die Modulkorbüberschrift „Finanz- und Versicherungsmathematik“ wird in „Finanz- und Versicherungsmathematik bzw. Bioinformatik und Statistische Genetik“ geändert.
 - 6.6. Modul (12) erhält nunmehr die Nummerierung (11a). Gleichzeitig wird unter dem Modul (12a) das folgende Modul (12b) eingefügt:

- (11b) Bioinformatik und Statistische Genetik
 UK Statistische Genetik und Bioinformatik (2 SSt./4 ECTS/ Sem. 5)
 PR Statistische Genetik und Bioinformatik (2 SSt./4 ECTS/ Sem. 6)
- 6.7. Nach Modul (13) wird die Überschrift „*Mathematische Statistik*“, sowie darunter das folgende neue Modul eingefügt:
 (14) *Mathematische Statistik*
 UK *Mathematische Statistik* (5 SSt./8 ECTS/ Sem. 5)
7. Bei den Wahlfachmodulen wird die Überschrift in „*Freie Wahlfächer*“ geändert. Des Weiteren werden die Semestermodule 3 und 5 gestrichen. Semestermodul 2 erhält 11 statt bisher 10 ECTS Punkte.
8. § 11 (3) vorletzte Zeile: „*zeitlichem*“ wird durch „*zeitlichen*“ ersetzt.
9. § 11 (4), letzte Zeile: Der Bezug auf „§ 8 (3)“ wird ersetzt durch „§ 8 (2)“.
10. § 14 (2). Nach „0.5“ wird ein Beistrich eingefügt.
11. Die Modulbeschreibungen ändern sich wie folgt:
- 11.1. In der Beschreibung von Modul 5 wird vor dem letzten Satz die Wortfolge „*mehrdimensionale Integralrechnung, Fixpunktsätze, Näherungsverfahren, Grundlagen der numerischen Mathematik*“ eingeschoben.
- 11.2. Die Beschreibung zu Modul 11 wird ersetzt durch „*Lineare Regressionsmodelle mit heteroskedastischen bzw. autokorrelierten Fehlern, SUR-Modelle, ARFIMA-Modelle, GARCH-Modelle, Spektralanalyse.*“
- 11.3. Die Beschreibung zu Modul 12 wird nunmehr für Modul (12a) übernommen. Modul (12b) erhält die Beschreibung:
 Einführung in die Bioinformatik mit besonderer Beachtung der dort auftretenden statistischen Probleme, statistische Analyse moderner komplexer Genomdaten
- 11.4. Die Beschreibung zu Modul 13 wird ersetzt durch
Selbstständige theoretische (Fachliteratur) und gegebenenfalls auch praktische (Anwendungen, Illustrationen, Simulationen) Bearbeitung einer speziellen statistischen Fragestellung und Präsentation der Ergebnisse in schriftlicher (Seminararbeit) und mündlicher (Seminarvortrag) Form.
- 11.5. Das neue Modul 14 erhält die folgende Beschreibung:
Statistische Entscheidungstheorie, Suffizienz, Exponentialfamilien, Schätztheorie (incl. Minimax- und Bayes-Verfahren), Testtheorie (incl. Neyman-Pearson Lemma)
- § 16 Abs 2 wird hinzugefügt: Diese Änderungen treten mit 1. Oktober 2009 in Kraft.

Im Namen des Senates:
 Der Vorsitzende der Curricularkommission
 H r a c h o v e c